

# Entführt

## Eine FF mit meiner Schwester

Von abgemeldet

### Die letzte Runde

Wir möchten darauf hinweisen, dass die erwähnten Personen nicht uns gehören und wir damit auch kein Geld verdienen.

#### Kapitel 1: Die letzte Runde

Es war ein wunderschöner Nachmittag, die Vögel zwitscherten, die Sonne schien heiß auf die Erde hinab und dennoch mussten Miyavi und Gackt in diesem kleinen Raum, der keine Klimaanlage beinhaltet und wo ziemlich stickige Luft drin war, dennoch sollten die Fenster nicht geöffnet werden, sitzen. Wieso die beiden überhaupt dort waren und was sie dort zu suchen hatten fragt ihr euch? Lest es selber. ^^

~~~~~

#### Flashback:

Camui war wieder einmal bei seinem besten Freund Hideto Takarai. Schon als kleine Kinder waren die zwei unzertrennlich. In der Schule hatten sie immer das Glück in der gleichen Klasse gekommen zu sein und jetzt? Tja jetzt waren beide berühmte Sänger geworden, ihre Musik verkauft sich gut, viele Weiber waren scharf auf sie und sie hatten ein schönes Leben. Und Gackt, der war glücklich mit seiner Ayumi Hamasaki zusammen, Hyde dagegen hatte in der Liebe kein Glück, wie den auch? Er liebte seinen besten Freund, verheimlichte dies jedoch vor jedem und dieser hatte eine Andere. Doch Ayu konnte er akzeptieren, sie war hübsch, intelligent und sehr beliebt bei den Mitmenschen.

Auf jeden Fall saßen Gackt und Hyde draußen auf dem Balkon an einem Tisch, sie hatten leise das Radio an und genossen den Sonnenuntergang, der sich ihnen bot.

"Hast du von dieser neuen Show gehört? Wo sie alle berühmten Sänger und Sängerinnen aufrufen um mitzumachen? Ist so eine Art Carstingshow", fragte Hideto plötzlich gelassen nach.

"Hmm.. Ja", war Camuis kurze Antwort gewesen.

"Machst du mit mir da bitte mit?"

Gackt spuckte erschrocken sein Getränk wieder aus.

"Bitte was?!"

"Och bitte", bettelte Hyde solange weiter, bis auch Gakuto schließlich nachgab.

## Flashback End

~~~~~

Bei Miyavi war es viel leichter gewesen, er hatte Werbung von dieser Show gesehen, sich gedacht, dass es ziemlich lustig werden könnte und sich auch gleich angemeldet. Und jetzt saßen die zwei in der letzten Runde, Hyde war eine Runde zuvor raus geflogen.

Die Jury, das waren Reita, Ruki, Uruha, Kai und Aoi, saß ihnen gegenüber an einem großen Tisch und spannten sie auf die Folter, was die nächste Aufgabe anging.

Doch endlich gab Ruki ihre Aufgabe preis: "Ihr müsst jeweils ein Lied des anderen singen, dafür bekommt ihr zwei Wochen Zeit, das müsste reichen. Das heißt: Gackt san, sie müssen ein Lied von Miyavi san singen und bei ihnen Miyavi san, sie müssen eins von Gackt san singen. Ihr dürft euch selbst ein Lied aussuchen, dazu bekommt ihr jeweils die Alben und Singles des anderen und dann entscheidet ihr euch, welches Lied es sein soll."

Gackt schien nicht richtig gehört zu haben, er sollte tatsächlich ein Lied von diesem Irren singen? Seit er das erste mal Miyavi gesehan hatte, konnte er ihn nicht leiden, er war ihm zu hibelig und zu fröhlich, auch wenn er selbst auch gerne mal lachte, aber dieser Miyavi lachte doch immer.

"Soll das ein Scherz sein?! Ich soll ein Lied von diesem..?!", fing Camui an, doch schon drengte sich Miyavi dazwischen: "Das wird so toll, eine neue Herausforderung, ich liebe es, mal was anderes aus zu probieren."

Dabei war er aufgesprungen und hüpfte fröhlich auf und ab, worauf die Jury nur lächeln konnte, sie freuten sich, so einen lebendigen Menschen dort zu haben.

"So, wir werden sie Sachen zu euch bringen lassen und ihr könnt jetzt gehen", gab Aoi dann bekannt.

Das ließen sich Miyavi und Gackt nicht zweimal sagen, so schnell sie konnten stürmten sie raus.

Gackt ging normal zu Hyde rüber, während Miyavi seinen besten Freund umrannte und in die Arme schloss, der ihn freundlich zurück umarmte.

"Was hat der denn?", fragte Takarai verwundert nach.

"Nicht mehr alle im Tassen im Schrank, dass hat er", antwortete Camui sichtlich genervt und schleifte Hyde schließlich hinter sich her und zu ihm nach Hause, dort erzählte er seinem besten Freund die Aufgabe, der nur laut loslachen konnte, Miyavi und Gackt machten eindeutig komplett andere Musik, wie sollte das schon gut gehen?

Miyavi dagegen ging mit seinem Freund in ein Café, was ziemlich voll war, nur mit Prominenten und ihren Freunden, andere hatten kein Zutritt.

"Na erzähl, was habt ihr für eine Aufgabe bekommen?", fragte Toshiya gespannt nach.

Total aufgeregt begann Miya zu erzählen: "Also, ich war ja ziemlich aufgeregt und total überrascht Gackt dort zu sehen und dann haben die uns so lange auf die Folter gespannt. Jedoch, die Aufgabe, wir müssen jeweils ein Lied des anderen singen."

"Wow, weißt du schon welches du von ihm singen wirst?"

"Ich denke mal, dass ich Vanilla nehmen werde."

"Aha..."

Stille trat ein, die Bedienung brachte ihr Trinken und sofort trank MYV ein Schluck, wobei Toshiya nur an seinem Glas rumspielte und vor sich hin träumte.

Miyavi schaute verwirrt zu seinem Freund rüber, den der hatte noch nie in seiner

Gegenwart vor sich hin geträumt, irgendwas musste passiert sein.

"Was ist los Toto? Ist irgendwas passiert?", fragte Miya vorsichtig nach, wodurch Toshiya sich erschreck und zusammen zuckte.

"Ach, nichts, alles okay."

"Lüg mich nicht an Toshimasa Hara."

So nannte Miyavi ihn eigentlich nie, was Toshiya doch etwas zusammen zucken ließ, wie kamm es, dass er ihn auf einmal so nannte?

"Ich hab dir doch sicher erzählt, dass ein Freund von mir eine Band gründen will und ich Bassist werden soll..?"

"Ach ja, ihr hattet ja heute euer erstes Treffen und danach wolltest du mich ja abholen, und? Wie war es?" Miyavi wurde aufgereggt.

"Naja.."

"Also nicht so gut?"

"Doch, es ist nur so, dieser eine Kerl..", versuchte Toshiya die Situation zu retten.

"Toto ist verliebt, wie süß!", schrie Miyavi auf einmal los und die Röte stieg in Toshimasas Gesicht.

"Erzähl mir alles." Wurde Miyavi auf einmal aufdringlich und schon das ganze Café schaute auf die Beiden.

"L... Lass uns zu mir gehen, dann erzähl ich dir alles."

Und so kam es, dass sie bezahlten und zu Toshiya gingen.

Hyde verabschiedete sich von Gackt und fuhr nach Hause, sodass Camui sich auf den Weg machen konnte, um seine Freundin abzuholen. Bei ihr angekommen, klingelt er an der Tür und ein Braunhaariges Mädchen öffnete diese und stürzte sich gleich auf Gackt um ihn abzuküssen. Nachdem die beiden fertig damit waren, sich gegenseitig die Zunge in den Hals zu stecken fuhren sie nach Gakuto nach Hause.

Dort angekommen setzte sich Ayumi auf das große, braune Sofa und machte es sich bequem, während Gackt was zu Trinken holte.

Bei Toshiya zu Hause angekommen, öffnete dieser die Haustür und sie gingen in die Kleine Wohnung Toshiyas.

Miyavi schmiss sich aufs Sofa, während Toshiya schnell ins Badezimmer ging.

Miya knuddelte ein Kissen durch und war glücklich, er freute sich so, dass sein Freund sich verliebt hatte, nach langem mal endlich, er hatte zwar, genauso wie Miyavi, ein paar kleine One Night Stands, aber sowas war der Rede ja nicht wert.

Als Toshiya ins Wohnzimmer kam, bemerkte Miyavi ihn zuerst nicht, also setzte Toshiya sich erstmal auf den Größeren drauf, sodass dieser nicht mehr aufstehen konnte.

"Lass mich aufstehen Totchi!", klagte der Schwarzhaarige rum.

"Wieso sollte ich, dich lasse ich nie wieder gehen", grinste der Kleinere vor sich hin.

"Okay, damit kann ich leben, dann bleibe ich für immer bei meinem kleinen Totchi", neckte Miya seinen Freund.

"Du sollst mich nicht so nennen..."

So stand Toshiya von Miyavi auf, der sich erstmal schnell hinsetzte und Toshimasa sich direkt neben ihn.

"Also Totchi, lass hören, wer ist es?"

Miyavi gab auch einfach keine Ruhe. Toto legte seinen Kopf auf Miyavis Schulter und fing an zu erzählen.

"Sein Name ist Shinya Terachi und er sieht so süß aus, wie ein Engel so schön ist er. Er

ist bei uns der Drummer und macht seine Aufgabe perfekt, doch wie soll ich mich jetzt verhalten? Er ist so höflich und Hilfsbereit, wie er wohl reagieren würde, wenn er wüsste, dass ich schwul bin?"

"Sag es ihm einfach, dann weißt du wie er reagiert", meinte Miyavi scherzlich, doch Toshiya war nicht nach Scherzen zumute, er fühlte sich so komisch, andauernd dachte er an Shinya, an sein schönes feminines Aussehen, so als ob er halt ein Engel wäre.

"Ach Toto, warte die Zeit ab, alles wird sicher gut, unterhalte dich normal mit ihm und rutsch ihn etwas auf die Pelle, damit ihr euch besser kennen lernen könnt, oder lad ihn mal zu einem von unseren DVD Abenden ein, ich hab damit kein Problem."

"Ihn einfach so einladen? Bist du irre? Was soll der von mir denken?", fragte Toshiya überrascht nach.

"Lass ihn doch denken, wenn du ihn liebst musst du auch über deinen Schatten springen", versuchte der Größere ihn aufzuheitern und ihm Mut zu geben.

"Du hast wohl recht, ich muss irgendwas tun, soll ich ihn mal anrufen? Immerhin haben wir ja heute einen DVD Abend, vielleicht kommt er ja."

"Mach das, aber heute ist der bei mir, vergiss das nicht, ich hab schon extra viel eingekauft."

Und so verschwand Toshiya in seinem Flur und suchte Shinyas Nummer raus und wählte sie schließlich. Sein Herz klopfte ihn bis zum Hals, als er dann auch noch ran ging, hätte Toto an liebsten wieder aufgelegt.

"Hallo?", fragte Shinyas verwirrte Stimme nach.

"Ähmm... Hallo, ich bins Toshiya, ich meine Toshimasa Hara, von der Band...", wagte sich der Größere voran.

"Oh hallo Toshimasa san, was gibt es den?", fragte Shinya nun sehr freundlich nach.

"Hast du, hast du heute Abend schon was vor? Oder möchtest du vielleicht mit mir und einem Freund was unternehmen?"

Toshiya hatte schon das Gefühl, als ob Shinya sein Herz durch das Telefon hören könnte, so laut klopfte es.

Wir hoffen es hat euch gefallen und freuen uns natürlich über jedes Kommi.  
Eure Dark\_Chan und euer Shadow\_Boy